

## Presseinformationen

### Die Objektivität des Raumes

**Christian Benito Ortega | Fotografien**

29. September bis 08. Oktober 2017

Im Zuge seiner intensiven Auseinandersetzung mit der Fotografie hat sich Christian Benito Ortega vor allem mit der Düsseldorfer Fotoschule befasst. Dabei haben ihn in seiner eigenen Arbeit besonders die Fotografien von Candida Höfer beeinflusst.

Mit dieser Arbeit möchte er zu den Wurzeln der eigentlichen Fotografie zurück kehren und die Räume als das zeigen, was sie wirklich sind. Da die Fotografie ursprünglich rein dokumentarischer Natur war, beschränkte er sich in seiner Abschlussarbeit auch nur auf den dokumentarischen Aspekt. Benito Ortega sagt: „Wenn man auf alle künstlerischen Effekte der Fotografie verzichtet, bleibt nichts als die tatsächliche Realität und Funktionalität des Raumes.“

Die Universität Hildesheim, mit ihrer interessanten 70er Jahre Architektur und den Räumen, die allein nach ihrer Funktion konstruiert sind, schien ihm für dieses Projekt perfekt. Die Räume der Universität fassen 6500 Studierende, 800 Professoren, 430 Wissenschaftlern sowie 210 in der Verwaltung arbeitenden Menschen. Die Innenarchitektur des Hauptcampus erzählt seine eigene ganz klare Geschichte, die er mit seinen Fotografien minimalistisch und streng erzählt hat.

## Presseinformationen

<b>Ausstellung</b>	<b>Christian Benito Ortega   Die Objektivität des Raumes</b>
Laufzeit	29. September bis 08. Oktober 2017
Eröffnung	Freitag, 29. September 2017, 19 Uhr Einlass ab 18:00 Uhr Der Künstler ist anwesend.  Grußworte: Prof. Andreas Magdanz, Fotograf Eröffnungsvortrag „Erzählter Raum – sequentielle Objektivität im Medium der Fotografie“ von Alexander Leinemann, Stud. Kunstgeschichte (M.A.) / Georg-August-Universität Göttingen
Öffnungszeiten	30. Sept. bis 01. Okt., 12 - 18.00 Uhr 07. bis 08. Oktober, 12 - 18.00 Uhr
Eintritt	kostenlos
Veranstalter	Rasselmania e.V.
Kontakt	Rasselmania e.V. Martin Bendel Tel.: 0172 / 836 969 7 Email. info@rasselmania.de

Downloadmöglichkeit von Pressematerial auf [www.rasselmania.de](http://www.rasselmania.de) unter »Presse«.

## Presseinformationen

### Bilddaten

#### Christian Benito Ortega | Die Objektivität des Raumes

29. September bis 08. Oktober 2017

Die Pressebilder sind ausschließlich frei zur Berichterstattung über die Ausstellung. Die Abbildungen sollen in Farbe abgedruckt und dürfen weder beschnitten noch manipuliert werden. Copyright- und Courtesy-Nennung obligatorisch.

Downloadmöglichkeit von Pressematerial auf [www.rasselmania.de](http://www.rasselmania.de) unter »Presse«.



**Christian Benito Ortega**

**Ohne Titel | 2016**

80 x 60 cm

Digitaldruck



**Christian Benito Ortega**

**Ohne Titel | 2016**

80 x 60 cm

Digitaldruck



**Christian Benito Ortega**

**Ohne Titel | 2016**

80 x 60 cm

Digitaldruck



## Zur Person

### **Christian Benito Ortega**

Kommunikationsdesigner

Geboren in Gießen, Deutschland

[benitoortegac@googlemail.com](mailto:benitoortegac@googlemail.com)

#### ► 2016 - heute

Master of Arts an der HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaften und Kunst Fakultät Gestaltung Hildesheim

#### ► 2016

Bachelor of Arts mit der Arbeit „Die Objektivität des Raumes“

#### ► 2013 - 2016

Bachelor of Arts an der HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaften und Kunst Fakultät Gestaltung Hildesheim, Schwerpunkt Advertising-/Grafik-design und Fotografie

### **Publikationen & Ausstellungen**

- 2017: Ausstellung „Die Objektivität des Raumes“, Art Directors Club
- 2016: „Die Objektivität des Raumes“, [www.designmadeingermany.com](http://www.designmadeingermany.com)

### **Auszeichnungen & Stipendien**

- 2017: Silberner Nagel für „Die Objektivität des Raumes“,  
Art Directors Club für Deutschland
- 2016: Niedersachsenstipendium

## Presseinformationen

### Wir über uns

#### **Rasselmania e.V.**

Raum für Kunst, Expression,  
Installation, Kultur & Kommerz und Austausch

Nach ersten positiven Erfahrungen im Ausstellungsbereich war die Suche nach einer Location für weitere Aktionen erfolgreich: Hildesheim Nordstadt, Bischofskamp 18. Auf dem Gelände des ehemaligen Stahlhandels Göttgens etabliert sich das Projekt und hat eine Bleibe gefunden. Rasselmania ist ab 2015 eine neue Location in Hildesheim.

Die Halle und das Außengelände versprühen einen einmaligen Charme und bieten die richtige Kulisse für die drei großen Themen, die es zu bestellen gilt: Kunst, Kultur und Kommerz. Denn Rasselmania ist eine Mischung aus diesen Bereichen. Die Räume eignen sich hervorragend für eine vielfältige Nutzung, die Kunst soll dabei immer im Vordergrund stehen. Die Nutzungsideen gehen von Ausstellungen über Liveacts, Konzerte und Vorträgen bis hin zu Workshops und Open Air Veranstaltungen. Ein wichtiger Schwerpunkt wird der Themenbereich Fotografie.

Rasselmania ist auch Raum für Austausch, fördert und fordert Künstler, vermittelt Kunst und lädt regelmäßig zu interessanten Events ein. Über Rasselmania treffen sich die Persönlichkeiten der Kunstszene: Künstler, Sammler, Kuratoren und viele mehr. Das alles in einem lockeren aber exklusiven Rahmen, zu dem Kunstinteressierte jederzeit gerne empfangen werden. Ein Anlaufpunkt für neue Ideen, ungewöhnliche Projekte die nicht immer in das übliche Schema passen.

Die Halle eignet sich aber auch hervorragend als Mietfläche für private und gewerbliche Events. Dies können Feiern, Pop-up-Stores, Ausstellungen, Auktionen und alle anderen denkbaren Events auch aus dem kommerziellen Bereich sein, die zum Gesamtkonzept passen. Rasselmania steht für Niveau!

Im Netzwerk Rasselmania befinden sich die klassischen Zulieferer, welche für Veranstaltungen aller Art benötigt werden. Catering, Licht, Sicherheit, Bühnentechnik sind durch professionelle Partner gesichert. Das Projekt trägt sich durch den Verein Rasselmania und das Engagement der Mitglieder. Ziel und Ursache des Vereins ist es Spaß an der Sache zu haben, mit interessanten Menschen zu arbeiten und einen Pfeiler in der Kulturszene zu setzen. Fairer und stressfreier Umgang, zielorientiertes Arbeiten und eine gute Mischung an Erfahrungen sind die Bausteine unseres Anliegens.